

Petri Heil



Vereinszeitschrift der Fischerrunde Kobernaüßerwald

Jahrgang 6

Jänner 2007

Aus dem Inhalt:

Hauptversammlung

Eisfischen

Fischerfrauen auf der Eisbahn

Teichräumen

Kirtag

Kinderfischen

Runde Geburtstage

Vereinsabend

Pofischen

Fischen in Tschechien

Der Huchen

und vieles mehr

Werbung

Eine Vereinszeitschrift wie PETRI HEIL könnte ohne finanzielle Unterstützung nicht produziert werden.

Die Fischerrunde Kobernauberwald bedankt sich für eine Werbeeinschaltung bei:

Charly's Aquarium- und Angelgeschäft	Salzburger Str. 15, 4870 Vöklamarkt
Innviertler Angelcenter	Emprechting 1, 4910 Hohenzell
Raiffeisenbank Lohnsburg	Marktplatz 90, 4923 Lohnsburg
Toyota Innviertel	Salzburgerstr. 22, 4910 Ried i. I.
Malerei Blindeneder	Claudiestraße 4c, 4910 Ried i. I.
Bäckerei Krautgartner	Kobernauberstr. 4, 4923 Lohnsburg
Hans + Burgis Imbiss (Schihütte)	Stelzen 75, 4923 Lohnsburg
Burgtaverne Kobernaußen	Kobernaußen 1, 4923 Lohnsburg
Fleischhauerei Badegruber	Kirchenplatz 100, 4923 Lohnsburg
Landgasthaus Hillinger	Gunzing 11, 4923 Lohnsburg
Spar - Markt Stieglbauer	Burgwegerstr. 14, 4923 Lohnsburg
Bau- u. Galanteriespenglerei Mairhofer	Kobernauberstr. 43, 4923 Lohnsburg
Gasthaus Reisecker	Schönberg 12, 4923 Lohnsburg
Elektro Gadermeier	Kirchenplatz 42, 4923 Lohnsburg
Haustechnik Spindler	Schönberg 28, 4923 Lohnsburg
Haar Studio Andrea	Marktplatz 10, 4923 Lohnsburg
Sparkasse Ried - Haag, Zweigst. Lohnsburg	Kirchenplatz 32, 4923 Lohnsburg
Braugasthof Riegerting	Riegerting 6, 4941 Mehrnbach
Lagerhaus Lohnsburg	4923 Lohnsburg 178
Gasthaus Schmiedwirt	Schratteneck 18, 4924 Waldzell
Schnitzlwirt Lohnsburg	Kirchenplatz 24, 4923 Lohnsburg

Die Werbewirksamkeit scheint bei einer Auflage von 50 Stück gering zu sein. Allerdings steht die Fischerzeitung auch im Internet zum Download zur Verfügung und die Homepage der Fischerrunde hatte in den vergangenen 2 Jahren über 10000 Zugriffe. Dadurch wird auch die Werbewirksamkeit um ein Vielfaches erhöht.

Die Homepage der Fischerrunde ist unter folgender Adresse zu finden :

www.fischerrunde.net

Vorwort



Nach der probeweise Herausgabe einer Fischerzeitung im Jahr 2002 halten Sie nun bereits die sechste Ausgabe in den Händen. Das ist einerseits nur mit der finanziellen Unterstützung durch unsere treuen Werbesponsoren möglich, andererseits muss sich natürlich auch im Verein etwas tun, worüber man berichten kann. Viel zu berichten gibt es diesbezüglich über Geburtstagsfeiern, denn nicht weniger als sechs Mitglieder feierten im Jahr 2006 einen runden Geburtstag. Zum Glück, denn einige andere Veranstaltungen fanden im letzten Jahr nicht statt. Es gab keinen Vereinsausflug und auch das geplante Fischerevent fand nicht statt. Der Grund dafür dürfte sein, dass immer weniger Mitglieder gewillt sind, eine Veranstaltung zu planen beziehungsweise die Verantwortung dafür zu übernehmen. Für dieses Jahr sind die entsprechenden

Termine schon geplant und ich bin optimistisch, dass diese Veranstaltungen auch wieder stattfinden. Natürlich nur, wenn alle zusammen helfen und nicht andere, die etwas planen, kritisiert werden. Diese Zeitung ist in erster Linie für Vereinsmitglieder gedacht, aber natürlich erhalten auch wieder alle, die mit ihrer Werbung die Herausgabe unterstützen, ein Exemplar. Ich hoffe, dass einiges auch für unsere Sponsoren interessant und lesenswert ist. In diesem Sinne wünsche ich allen wieder viel Vergnügen beim Lesen unserer Zeitung „Petri Heil“.

Streif Burghard

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Jahreshauptversammlung	2
Eisfischen	5
Fischerfrauen auf der Eisbahn.....	6
Teichräumen	7
Kinderfischen	8
Lohnsburger Kirtag	11
Vereinsabend	12
Pofischen	15
Fischen in Tschechien	16
Christian 40	18
Marianne 60.....	19
Karli 40.....	20
Reini 40	22
Renate 40.....	24
Karin 40.....	25
Totengedenken.....	27
Der Huchen	28
Informationen und Termine.....	31
Witze	32
Humor.....	33

Aus dem Vereinsleben

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung fand am 21. 1. auch dieses Mal im Gasthaus Huber, Schmiedwirt, statt. Fast alle Vereinsmitglieder und einige Kinder konnten von unserem Obmann begrüßt werden.



Nach der Begrüßung durch den Obmann wurde das vom Verein spendierte Essen serviert. Auch dieses Jahr gab es die schon bewährte „Österreichplatte“ mit vielen Schmankerln zur freien Auswahl. Wie auch im letzten Jahr wurden die Platten sehr „explosiv“ serviert, wie die Bilder zeigen.



Warten auf das Essen



Nicht nur beim Servieren heißt es Abstand halten, auch unser Obmannstellvertreter scheint Respekt vor dem Feuer zu haben.



Nach dem ausgezeichneten Essen folgte ein kurzer Jahresrückblick durch den Obmann und der Bericht unseres Kassiers, der mehr Sparsamkeit forderte. Anschließend erfolgte die Entlastung durch die beiden Kassenprüfer.



In diesem Jahr war auch wieder eine Neuwahl durchzuführen. Folgende Funktionäre wurden gewählt bzw. in ihrem Amt bestätigt:

Obmann: Karl-Heinz Blindeneder
 Stellvertreter: Karl Pilger
 Schriftführer: Burghard Streif
 Stellvertreter: Manfred Huber
 Kassier: Josef Edtmaier
 Stellvertreter: Elfriede Edtmaier
 Beisitzer: Josef Grill sen.
 Roland Aigner
 Reinhard Wallerstorfer
 Kassenprüfer: Silvia Eichberger
 Josef Grill jun.

Ein kleines Jubiläum hatte in diesem Jahr unsere Vereinszeitung „Petri Heil“. Sie erschien zum fünften Mal und wurde wieder von Alt und Jung gerne gelesen.



„Obfrau“ Heidi



Rege Diskussionen an der Bar ...



... und „einsame“ Weintrinker

Werbung

SCHMIED
WIRT

Montag Ruhetag
 Freitag ab 19.30

Tel. 07754/3131

www.schmiedwirt.at

Werbung



Fleischhauerei
BADEGRUBER
GmbH & Co KG



A 4923 Lohnsburg · Kirchenplatz 100
Tel.: 07754/ 2128 · Fax: 07754/ 2128-9
Email: hardi@ivnet.co.at
www.badegruber.fleischer.at



Braugasthof Riegerting

Café - Bar

Harald Mitterhummer
Riegerting 6, 4941 Mehrnbach
Tel.: 0676/9258711

Gutbürgerliche Küche
Montag + Dienstag Ruhetag

 **Innviertler** | **Lagerhaus**

Lagerhaus Lohnsburg
4923 Lohnsburg 178
Telefon 07754 / 2124
Fax 21244

Email : lohnsburg@innviertler.rlh.at
www.lagerhaus.at



Baustoffe - Haus & Garten - Agrar - Treib- & Brennstoffe

Landgasthaus

Mathilde Hillinger
4923 Lohnsburg, Gunzing 11
Tel. 07754 / 20 97

Schöner Gastgarten
Lammbraten aus eigener Schafzucht
(für Gruppen auf Vorbestellung)
Montag Ruhetag!





Eisfischen

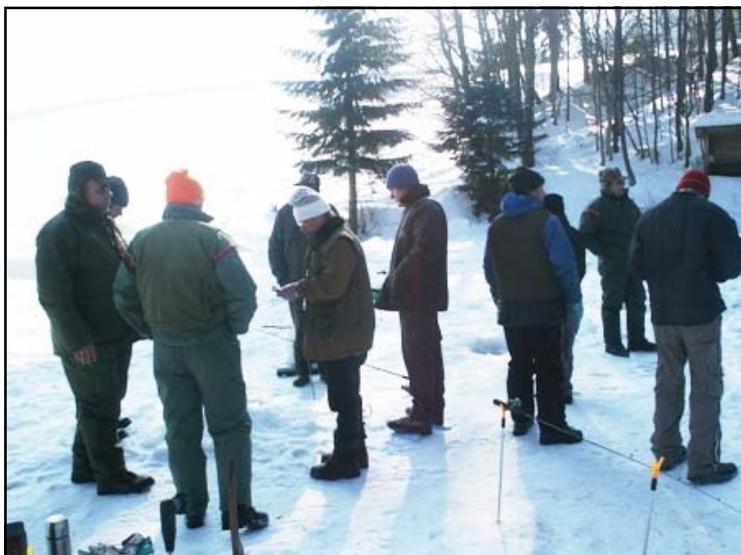
Im vergangenen Winter war es kein Problem, einen Termin für das Eisfischen zu finden. Also wurde bei der Jahreshauptversammlung gleich das folgende Wochenende (29.1.) als Termin für das Eisfischen festgelegt. Viel Schnee und eine ungewöhnlich dicke Eisschicht machten das Machen der Löcher nicht gerade einfach und so mancher kam schon in den frühen Morgenstunden ins Schwitzen. Zur Jause bestellten wir vom Wirt heiße Knacker, die gut schmeckten und auch ein bisschen wärmten. Da die Ausbeute nicht überragend war, packten wir zu Mittag zusammen und begaben uns noch in die Gaststube.



Jeder hat sich ein Plätzchen gesucht



Pepi beugt sich über das Loch ...



Klingeling – klingeling
Anruf für Pepi Grill!
Bitte abheben!
Klingeling – klingeling!

... und schon ist das Handy weg!





Die Fischerdamen auf der Eisbahn

Auf unserer Eisbahn beim Wirt in Kobernauben wurde im vergangenen Winter von Mitte November bis in den März hinein durchgehend fleißig Eisstock geschossen. Aber nicht nur die Herren konnte man häufig dort antreffen, auch die Damen wollten diesen schönen Zeitvertreib einmal ausprobieren.



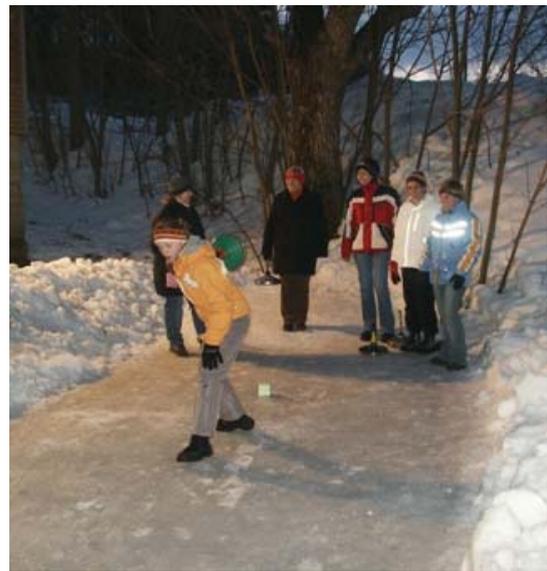
Wie die Profis!



Give me five!



Wer schießt mit wem?



Tanja als Moar



Abschluss in der Schihütte



Teichräumen

Durch die vielen Bäume, die unseren Teich umgeben, sammeln sich im Laufe des Jahres viele Blätter und Zweige am Grunde des Teiches an. Daher ist es immer wieder notwendig, einen Teil dieser Ablagerungen zu entfernen. Am 22.4. war es wieder einmal so weit. Der Wasserspiegel wurde abgesenkt, sodass wir zumindest im hinteren Teil des Teiches den Schlamm entfernen konnten.



Einer gönnt sich keine Pause

Zufällig hatte am selben Tag unser Mitglied Gerhard Grill Geburtstag. Also wurden alle fleißigen Arbeiter von ihm gleich zu seiner Geburtstagsfeier eingeladen. Es gab bei unserer Vereinshütte unter anderem ein „Bratln in der Rein“, heißen Leberkäse, Kaffee und Kuchen. Wir nahmen die Einladung natürlich dankend an, ließen uns das Essen und Trinken gut schmecken und feierten noch eine ganze Weile. Herzlichen Dank an unser Mitglied Gerhard Grill für Speis und Trank!



Das Geburtstagskind



Herzlichen Dank der „Köchin“



Bratln in der Rein



Kinderfischen

Letztes Jahr fand das Kinderfischen erstmals nicht am letzten Sonntag in den Ferien statt, sondern bereits am 30. April. Außerdem fand dieses Mal auch ein Jugendfischen für Teilnehmer bis 17 Jahre, die im Besitz einer Fischerkarte sind, statt. Leider spielte im Vorfeld das Wetter nicht ganz mit. In der Früh lag in Kobernauben und Stelzen etwas Schnee und es war relativ kalt, was viele abgeschreckt haben dürfte. So fanden sich nur 18 Teilnehmer zum Kinder- und Jugendfischen ein, obwohl das Wetter dann ganz gut war.



Warten auf den ersten Biss



Jonas, der jüngste Teilnehmer



Hilfe von Papa



Aber auch die Mamas helfen



Sichtlich gut gelaunt



Wie ein Profi

Nach einem interessanten, spannenden und abwechslungsreichen Fischen standen am Ende des Vormittages die Sieger in den beiden Gruppen fest. Erfreulicherweise blieb dieses Mal keiner ohne zählbaren Erfolg und wie jedes Jahr gab es wieder schöne Preise für jeden Teilnehmer.

Ergebnis des Kinderfischens:

1. Eichberger Dominik, der mit 22 Forellen überlegen siegte.
2. Wallerstorfer Tanja, die es auf 14 Forellen brachte.
3. Mitterbuchner David mit immerhin noch 10 Forellen.
4. Kotits Michael
5. Burgstaller Valentina
6. Machl Jonas
7. Gotthalseder Alexander
8. Doppelreiter Lukas
9. Rosner Dominik
10. Doppelreiter Martin
11. Burgstaller Martin

Insgesamt wurden 109 Forellen und ein Karpfen gefangen!



Der strahlende Sieger



Erfolgreiche Zweite



Rang 3 für David



Unsere beiden Jüngsten auf Platz 5 und 6





Die Preise werden noch einmal begutachtet



Der Obmann bei der Siegerehrung

Die erstmals durchgeführte Jugendwertung für Jungfischer, die im Besitz einer Fischerkarte sind, brachte ein sehr knappes Endergebnis. Sieger wurde **Huber Michael** vor **Seifried Alexander**, die beide je 8 Forellen am Haken hatten. Den 3. Platz erreichte **Ortbauer Daniel Hermann** mit 7 Forellen vor **Knauseder Stephan**, der es auf 6 Forellen brachte. **Huber Mario** wurde mit 7 Forellen Fünfter. Rang 6 erreichter **Strasser Thomas**, der als einziger einen Karpfen fing. Schließlich folgte noch **Hohensinn Martin** mit 3 Forellen.



Die Erstplatzierten beim Jugendfischen: Huber Michael, Seifried Alexander und Ortbauer Hermann



Selbstverständlich gab es am Vormittag wieder genügend Jause und zu Mittag wurde gegrillt. Auch die „Mehlspeisentiger“ kamen nicht zu kurz. Am Nachmittag gab es dann noch ein gemütliches Beisammensein



Werbung

**„DIE“ ORIGINAL
LOHNSBURGER
KNOBLAUCH
STANGERL**



STEPHAN KRAUTGARTNER

Bäckerei & Café | Kobernauberstraße 104 | A-4923 Lohnsburg
Telefon +43 (0) 77 54 / 24 07 | Fax DW 15 | Mobil +43 (0) 664 / 45 00 346
e-mail: s.krautgartner@lohnsburger.at | www.lohnsburger.at



Nur die beste Bank gehört fast zur Familie.

SPARKASSE 
Ried-Haag

Geschäftsstelle Lohnsburg



**ELEKTRO
Gadermeier**

4923 Lohnsburg • 07754/2104 • www.gadermeier.at



Lohnsburger Kirtag

Schon eine Selbstverständlichkeit ist die Teilnahme der Fischerrunde am Lohnsburger Kirtag. Auch letztes Jahr bereiteten wir am Samstag alles vor, damit am Sonntag ein reibungsloser Ablauf garantiert war. Das neue Team leistete sehr gute Arbeit und so konnte an die Erfolge der letzten Jahre angeschlossen werden.



100 Forellen wurden ausgenommen, gereinigt und geräuchert



Das Zelt ist bereit für den großen Ansturm



Das neue Team, das sich sehr gut bewährt hat



Ganz schön viel los bei der Fischerrunde

Der erste Gast vor der passenden Fischdekoration

Vereinsabend mit Nachtfischen

An seinem 40sten Geburtstag versprach uns Josef „Peperl“ Edtmaier ein Spanferkel und ein Fass Bier. Beim Vereinsabend am 8.7. löste er sein Versprechen ein. Schon am Vormittag wurde ein Ferkel in den Grill gesteckt und den ganzen Tag fleißig gegrillt.



Spender und Grillmeister Peperl



Schön knusprig



Fachgerechte Zerlegung ...



... und Portionierung



...ergab leckere Portionen,



... die allen gut schmeckten.



Die letzten Reste



Freiwilliger „Küchendienst“...



... und Babysitten

Nochmals herzlichen Dank für das Spanferkel dem Spender Josef Edtmaier

Gegen Abend wurde dann das Lagerfeuer vorbereitet und es gab sogar einige, die auch ihre Angelruten aufbauten und fischten. Es wurde wieder ein gemütlicher und lustiger Abend rund um das Lagerfeuer mit Musik und Gesang.



Vorbereiten des Lagerfeuers



„Kindergartenonkel“ Heinz



Werbung

www.charlys-fishword.at



Charly's
Aquarium und Anglerg'schäft



Innviertler
Angelcenter

Innviertler ***Angelcenter***

Austrian Tackle Shop

Wir bieten Ihnen auf über **240 m²
alles, was ein Anglerherz höher schlagen lässt!**

Wir führen Produkte der Firmen

Cormoran, Daiwa, Shimano, Sänger, AHF Leitner, Balzer, Fox, VMC, Mann's. Ultimate, Behr, Plano, Trabucco, Shad Expert, Mitchell, Abu, Carp Sounder, Mosella, Sensas, Strabaits, usw.



Öffnungszeiten:

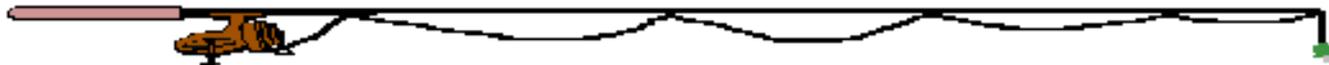
Mo.-Fr. 09.00-18.00

Sa. 08.00-12.00

Tel. und Fax:

07752/83147

Wir freuen uns auf Sie!



Wallerfischen im Podelta

Letztes Jahr waren fünfmal kleinere Gruppen bestehend aus Mitgliedern unserer Fischerrunde im Podelta zum Wallerfischen. Stellvertretend für all diese Gruppen möchte ich vom Apriltermin, an dem auch ich teilnahm, berichten. Von den anderen Terminen bekam ich leider keine Berichte und Fotos, um sie zu veröffentlichen.

Das Wetter war angenehm, in der Früh zwar ziemlich neblig, aber dann sonnig und warm. Das Fangergebnis hielt sich in Grenzen, wir fingen zwar einige mittlere Exemplare, aber der ganz große „Brocken“ blieb aus. Es waren trotzdem sehr schöne und entspannende Tage.



Unser Lager am Kanal



Mittagessen



„Hackstockfeuer“ am Abend



Drill am Morgen ...



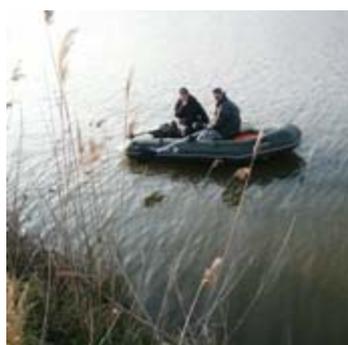
... und am Nachmittag



Ein kleineres Exemplar



Freude über den Fang



Bootsfahrt, Lagerleben und stimmungsvolle Landschaftsbilder



Fischen in Tschechien

Vom 26. bis 28. Oktober machten sich wieder einige Mitglieder der Fischerrunde auf den Weg nach Tschechien zum Fischen. Dieses Mal teilten wir uns aber auf zwei Gruppen auf. Eine Gruppe fuhr wie gewohnt nach Nove Hrad, die andere Gruppe machte sich auf den Weg nach Zliv, um einen neuen Teich auszuprobieren.



Am Teich in Zliv



Warten auf einen Biss



Wunderschöne Herbstbilder vom Teich in Zliv

Das Wetter war wunderbar und herrlich warm, allerdings zum Fischen nicht unbedingt geeignet. Daher war die Ausbeute, ein Zander und jede Menge Barsche nicht gerade zufriedenstellend. Um den Teich besser kennenzulernen, ist dort vom 13. bis 15.4.2007 ein Fischerevent geplant.

Auch der Gruppe in Nove Hradý ging es nicht viel besser und so wurde ausgemacht, in diesem Jahr noch einen Versuch zu starten, um vielleicht mehr zu fangen.



Am 8. und 9. Dezember war es dann wieder soweit, ein weiterer Versuch wurde gestartet. Als Verstärkung reisten auch einige Fischerfrauen samt Kinder mit. Und diesmal klappte es besser mit dem Fischfang. Außerdem hatte unser „Zanderpepi“ Geburtstag und das musste natürlich dementsprechend gefeiert werden. Das schönste Geschenk machte er sich selbst mit dem Fang eines fast 70 cm großen Zanders.



Zander-Pepis selbstgefangene Geburtstagsgeschenke

Gerhard beim Hecht drill



Schwesterchen feiert mit

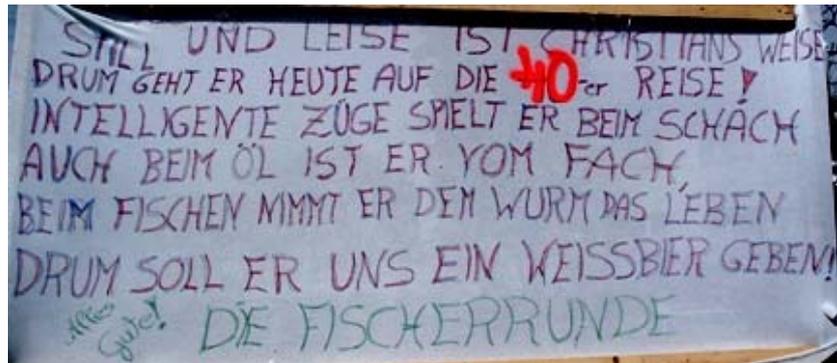
Freude über den gefangenen Hecht

„Zanderbier“ zum Geburtstag

Das Jahr der runden Geburtstage

Im Jahr 2006 hatten nicht weniger als sechs Mitglieder der Fischerrunde einen „runden“ Geburtstag, fünf davon feierten den 40er und einer war ein 60er. Fünfmal stellten wir ein Transparent auf und natürlich kam auch das Feiern nicht zu kurz.

Der Erste in der Reihe war unser Mitglied **Christian Burgstaller**, der am 15. April seinen **40er** feierte.



Bohrturm und Transparent zum Geburtstag



Das Geburtstagskind



Beim „Grasessen“



Auch der Obmann feierte mit



Familie Wallerstorfer war auch dabei

Das Jahr der runden Geburtstage

Zu Pfingsten galt es das nächste Transparent aufzustellen. Marianne Edtmaier feierte am Pfingstmontag ihren 60sten Geburtstag.



Anfertigen des Transparentes



Das Jahr der runden Geburtstage

Schon zwei Tage nach dem Geburtstag von Marianne Edtmaier bastelten wir das nächste Transparent und stellten es auf. Der Anlass war der 40ste Geburtstag unseres Mitgliedes **Karl Burgstaller**.



„Karli“ beim Transport



Letzte Handgriffe



Eine malt, die anderen schauen zu



Bierspendende Bienenkästen



Der passende Transparenttext



Das Gesamtkunstwerk



Alle sind zufrieden.

Einen Tag nach seinem Geburtstag, am Freitag, den 9.6. waren alle Mitglieder der Fischerrunde zu einer Feier in der



eingeladen. Dort erwartete uns auf den Tischen eine super kalte Platte.



Der Jubilar



„Grillmeister Karli“ machte der Wirtin keine Konkurrenz



Das Jahr der runden Geburtstage

Karlis Einladung folgten fast alle Mitglieder der Fischerrunde und mit seinen Familienangehörigen war die Schihütte bis auf den letzten Platz voll. Nachdem alle ausgiebig gespeist hatten, wurde für Karli in Form eines Gedichtvortrages Geld gesammelt und anschließend trug unser Obmann noch Begebenheiten aus den Leben des Geburtstagskindes vor.



Werbung

Trinken und speisen Sie königlich. Ihre Majestäten Hans und Burgi erwarten Sie!



Hans + Burgis Imbiss



Stelzen 75, 4923 Lohnsburg
Tel.: 07754/3412
Freitag und Samstag Ruhetag
Sonst täglich geöffnet ab 9 Uhr

Das Jahr der runden Geburtstage



Die nächsten zwei Vierziger wurden beide in Strass gefeiert. Reinhard und Renate Wallerstorfer hatten am 11. August und am 29. September ihren 40sten Geburtstag. Für Reinhard wurde sogar ein Wohnwagen angefertigt.



Fleißige Schülerinnen ...

... Schriftgelehrte ...

... und Facharbeiter



Aufgestelltes Transparent ...



... und Gesamtansicht



Beginnt das Leben mit 40?



Das Jahr der runden Geburtstage

Die Geburtstagsfeier fand in der Garage statt und wir wurden mit Weißwürsten und jeder Menge Mehlspeisen verwöhnt. Natürlich kam auch das Trinken nicht zu kurz. Von der Verwandtschaft bekam Reini ein „Spezialfahrrad“ und von der Fischerrunde wurde ihm eine „Spezialtorte“ überreicht.



Die „Weißwurstköchin“



Das Spezialfahrrad ...



... wird kritisch betrachtet



Fleißige Kellnerinnen



Heidi sammelt Unterschriften ..



... und Geldscheine ...



... für das Geburtstagskind ...



... mit einem passenden Vortrag ...



... über den alle herzlich lachen können



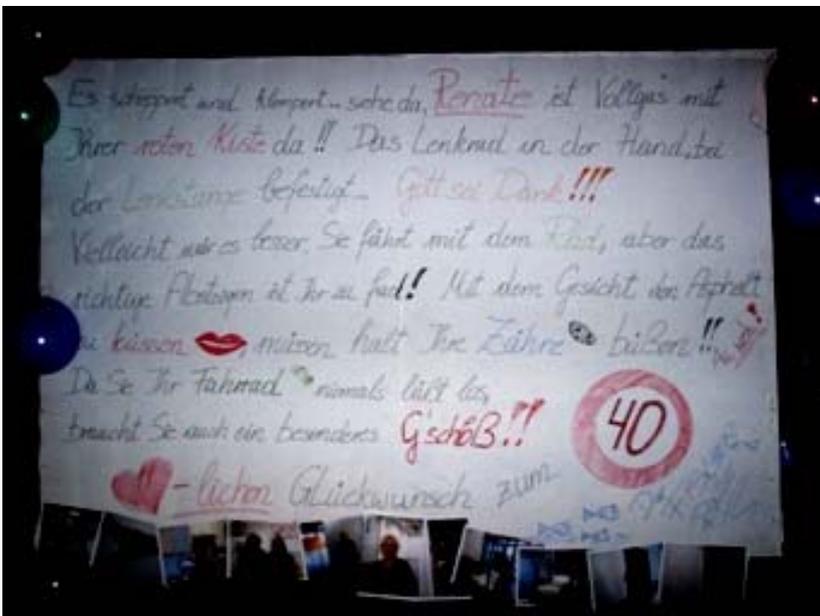
Auch diese Geburtstagsfeier war sehr lustig und wir bedanken uns beim Gastgeber. Alle waren schon neugierig auf die nächste 40er-Feier, die ja 5 Wochen später am selben Ort stattfinden sollte.

Das Jahr der runden Geburtstage

Fünf Wochen später. Der selbe Ort, ein anderes Geburtstagskind. Diesmal feierte Renate ihren 40er.



Vorbereiten des Transparentes und der Fahrradpuppe



Das Jahr der runden Geburtstage



Das Geburtstagskind

Als Letzte in der Reihe der runden Geburtstage feierte am 14. Oktober Karin ihren 40er. Da ihre Freundinnen ein Transparent aufstellten, brauchten wir von der Fischerrunde keines aufstellen. Da zum Feiern zu wenig Platz zur Verfügung stand, konnte sie nur ein Teil der Fischerrundenmitglieder einladen, trotzdem wurde es eine ganz lustige Geburtstagsfeier.



Werbung

Burgtaberne Kobernaußen



Kobernaußen 1
4923 Lohnsburg
Telefon 07754/2313

Geöffnet: 11 bis 22 Uhr
Montag, Donnerstag bis
Sonntag und Feiertage

(Dienstag + Mittwoch Ruhetag)

**Ganztägig gutbürgerliche Küche
Innviertler Hausmannskost und Fischspezialitäten**

Werbung

Frisurenmode für jedermann



Haar Studio Andrea

A 4923 Lohnsburg, Marktplatz 10, Telefon 07754/3110



SPARSTIEGLBAUER

A-4923 Lohnsburg - Burgwegerstraße 14 - Tel.: 07754/2092 - Fax: 07754/2092-20



GASTHOF - PENSION

Reisecker

Wirt z` Reiseck

4923 Lohnsburg, Schönberg 12
Telefon: 07754/2830



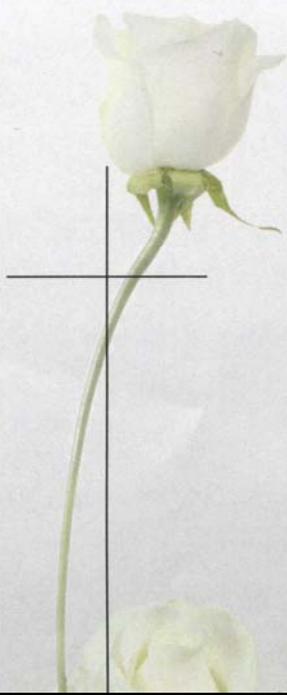
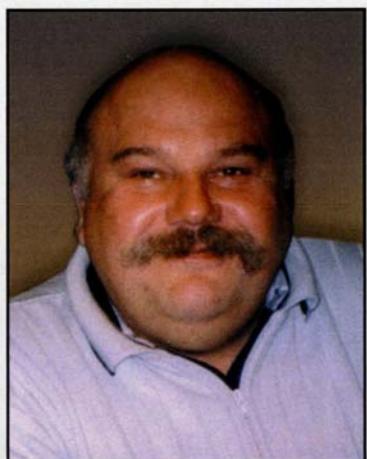
MAIRHOFER

Kobernausserstr. 43
4923 Lohnsburg
Tel.: 07754-3382
Fax: 07754-3382-4
e-Mail: j-mairhofer@aon.at

- Bau- u. Galanteriespenglerei
- Dachdeckerei
- Flachdachisolierungen
- Fassadenbau
- Reparaturservice



Leider gab es im vergangenen Jahr nicht nur viel zu feiern, sondern es gab auch zwei traurige Ereignisse: Zwei Mitglieder unserer Fischerrunde haben uns für immer verlassen und sind uns in die Ewigkeit vorausgegangen. Wir werden sie stets in guter Erinnerung behalten.

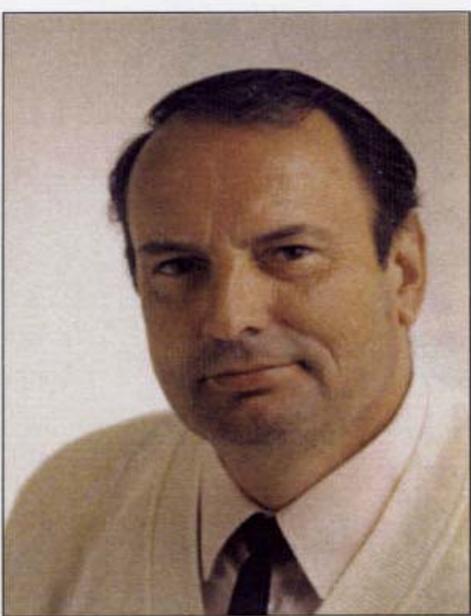



Menschen, die wir lieben
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen.

Schmerzerfüllt geben wir Nachricht, dass mein lieber Ehemann,
unser guter Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und
Onkel, Herr

Franz Gaisbauer
Diesseits 113, St. Martin im Innkreis

am Sonntag, dem 14. Mai 2006, um 0.20 Uhr, plötzlich und völlig
unerwartet im 50. Lebensjahre von uns gegangen ist.



†

Zur Erinnerung
an Herrn

Walter Feichtenschlager
Versicherungsdirektor i. R.
der Wiener Städtischen Versicherung

19. 01. 1940 – 03. 08. 2006

—

*Das einzig Wichtige im Leben sind
die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir weggehen.*

Albert Schweitzer

—

Städt. Bestattung Ried i. L. · Laha-Druck, Ried

In dieser Ausgabe unserer Fischerzeitung möchte ich einen Fisch vorstellen, den die meisten von uns Fischern zwar dem Namen nach kennen, aber selbst noch nie gefangen haben, den Huchen.

Der Huchen - König der Alpenflüsse

Vor ca. 20 Jahren befürchteten Experten, dass der Huchen vollständig aussterben würde. Der Huchen ist heute noch immer eine bedrohte Art, die Zukunft dieses Fisches kann aber derzeit etwas optimistischer betrachtet werden. Die Gründe für den Rückgang des Huchens, der früher in den meisten größeren südlichen Donauzuflüssen und in der Donau selbst zu finden war, sind vielfältig. Eine der Hauptursachen für den Huchenzurückgang ist sicherlich die Regulierung der Flüsse und in den großen Flüssen vor allem der Aufstau zur energiewirtschaftlichen Nutzung.

Lebensraum und Biologie:

Der Huchen ist ein Bewohner der Äschen- und Barbenregion von Flüssen mit ausreichend kühlem und sauerstoffreichem Wasser sowie kiesigem und steinigem Untergrund. Hier bezieht der Huchen feste Quartiere besonders in der Tiefe turbulenter Flussbereiche. Große Huchen ernähren sich überwiegend von Fischen. Das Nahrungsspektrum junger Huchen reicht von allen Arten wirbelloser Tiere bis hin zu verfügbaren Kleinfischen.

Wesentliche Merkmale: Relativ große Fettflosse; walzenförmiger, langgestreckter Körper; viele dunkle Flecken am Rücken und an den Körperseiten, aber nicht auf der Rückenflosse, der Fett- und der Schwanzflosse; Maul bis hinter die Augen gespalten, Rückenflosse eingekerbt.

Größe:

Der Huchen wird meist 60 cm bis 120 cm groß, in Ausnahmefällen bis 150 cm und an die 20 kg schwer, Gewichte über 30 kg sind selten.

Alter:

Belegt bis ca. 15 Jahre, es wird vermutet, dass er auch bis zu 40 Jahre alt werden kann.

Laichzeit:

Zur Fortpflanzung suchen die Tiere zwischen März und April flache überströmte Gewässerabschnitte mit kiesigem Substrat auf, die meist oberhalb der Standplätze oder in Seitengewässern liegen. Hier legen die Weibchen bis zu 10.000 Eier in Laichgruben ab und bedecken diese mit Kies. Die Jungfische wachsen schnell und erbeuten schon im zweiten Lebensjahr andere Fische. Der Huchen erreicht die Geschlechtsreife mit 3 bis 4 Jahren.

Zu bedauern ist, dass viele Huchen niemals die Laichreife erreichen, weil sie von unkundigen Fischern mit der Regenbogenforelle verwechselt werden, obwohl diese schwarze Punkte auch auf der Rücken-, Fett- und Schwanzflosse hat und der Körper seitlich abgeflacht ist.

Schonzeit: Vom 16. Februar bis zum 15. Mai (Schotterlaicher)

Mindestmaß: 75 Zentimeter (Sonderbestimmungen der Bewirtschafter beachten!)

Österreichische Flüsse mit Huchenbestand:

Drau und Gail, Inn, Salzach, Enns, Steyr, Mur, Mürz, Pielach. In der Donau (Region Wachau) hat sich durch konsequente Besitzmaßnahmen ebenfalls wieder eine kleine Huchenpopulation entwickelt.

Das Fischen auf den Huchen oder Donaulachs, wie er auch genannt wird, setzt unendliche Geduld, eine richtige Köderführung, das Wissen des Standplatzes sowie eine große Portion Glück voraus, um zum Erfolg zu kommen.

Huchen sind Sichträuber und äußerst misstrauische und launische Fische. Man sagt, es sind im Durchschnitt über 3.000 Würfe nötig, um nur einen Huchen an den Haken zu bekommen. Die besondere Aufmerksamkeit ist daher auf den richtigen Köder zu richten. Da der Huchen vorwiegend in Grundnähe anzutreffen ist, gilt es den Köder dort anzubieten. Das Hängerrisiko ist besonders groß. Nehmen Sie aus daher eine ausreichende Anzahl an Ersatzködern mit.

Geeignete Angelmethode: Spinnfischen mit speziellem Huchenzopf

Huchenzopf, das ist ein Bündel von mehreren Leder- oder Gummibändern an einem Blei. Der Sage nach werden damit kleine Neunaugen imitiert. Führen Sie den Huchenzopf wie einen Twister, beim Heben und Senken öffnen und schließen sich die Fransen. Wenn Sie andere Kunstköder verwenden (Gummifisch, Blinker, Wobbler etc.), müssen diese so schwer sein, dass man auch bei starker Strömung am Grund fischt.

Geräteempfehlung: Schwere Spinnrute (Wurfgewicht 100 bis 180g) um die 3 m mit großen Ringen (Vereisung), Rolle mit Fassungsvermögen von 200 m 45er monofile Schnur.

Beste Fangzeit: Wintermonate und dann in der Dämmerung

Fangtipp: Je ungemütlicher das Wetter, um so besser die Aussichten auf den Huchen. Nebel, Schneetreiben und kaltes Wetter machen den Donaulachs gierig. Dazu klares, flaches Wasser - perfekt. Bei Sonne, Tauwetter und grünlichen Schmelzwasser ist dann Schluss - er beißt nicht mehr. Der Huchen ist sehr standorttreu und raubt immer wieder an den gleichen Stellen, Top sind Wehre, Bacheinläufe oder tiefe Gumpen. Beobachten geht vor Angeln - dies wissen die allermeisten Huchenangler. Suchen Sie die Futterfische (z.B. Äschen oder Nasen) und nahe gelegene Unterstände. Und mit Glück sieht man auch die vom Huchen ausgehende Wellen. Er steht oft an Wehren, Kaskaden oder Wasserfällen.

Das Fleisch des geschätzten Trophäenfisches ist von ausgezeichnetem Geschmack, sein Fleisch ist sehr weiß und fein. In seinem Baue, seiner Größe, wie auch in seiner Farbe hat er Ähnlichkeit mit dem Lachs. Der Huchen wäre mit einem Gewicht von 3 bis 4 Kilogramm am schmackhaftesten.

Da der Huchen allerdings selten ist und auch selten gefangen wird, gibt es dieses Mal auch keine Rezepte für die Zubereitung. Am besten den gefangenen Fisch wieder zurücksetzen → Catch and Release (= Fangen und Freilassen).

Werbung

www.toyota.atNormverbrauch 6,6 – 9,0 l/100 km; CO₂-Emission 173 – 212 g/km

Abbildung ist Symbolfoto.

DER NEUE TOYOTA RAV4

Sein aktiv geregelter Allradantrieb (ATC 4WD) ist elektronisch vernetzt mit dem ABS, der Fahrzeugstabilitätskontrolle (VSC) und der elektrischen Servolenkung (EPS) – für maximale Sicherheit in jeder Situation.

TODAY TOMORROW **TOYOTA**

TOYOTA Innviertel GmbH

www.toyota-innviertel.at

Ried

Salzburgerstrasse 22
4910 Ried im Innkreis
Tel.: 07752/84100
office@toyota-innviertel.at

Braunau

Industriezeile 23
5280 Braunau
Tel.: 07722/84242
braunau@toyota-innviertel.at



Informationen

Wichtiges aus den Vorstandssitzungen:

- 14.2. → Budget für 2006 wurde beschlossen. Es konnte mit 4392.– Euro Einnahmen und 4360.– Euro Ausgaben ausgeglichen erstellt werden.
2005 wurden laut abgegebenen Fanglisten von den Jahreskartenfischern 298 Forellen, 13 Karpfen, 1 Zander und 19 Hechte unserem Teich entnommen.
Jugendliche ab 15 Jahren zahlen den normalen Mitgliedsbeitrag, wenn sie weiterhin beim Verein bleiben wollen.
- 21.11. → Alle Beiträge und Gebühren für 2007 bleiben unverändert. Weiters wurden die Termine für das Jahr 2007 festgelegt. (Siehe unten!)
Dringend notwendige Arbeiten im Frühjahr: Plumpsklo reparieren, Hüttenboden erneuern, Ableitungsrohr legen, Teich ausräumen,
Teilnahme am 1. Lohnsburger Adventmarkt ist nicht möglich, da fast alle Mitglieder der Fischerrunde unterwegs sind.

Termine für 2007

Geplante Veranstaltungen im Jahr 2007:

Eisfischen	je nach Witterung
Fischerevent in Zliv	13. bis 15. April
Teilnahme am Lohnsburger Kirtag	3. Juni
Kinderfischen	23. Juni
„Bratlfischen“ in Sindhöring	30. Juni
Vereinsabend am Teich	7. Juli
Vereinsausflug (voraussichtlicher Termin)	24. bis 26. August

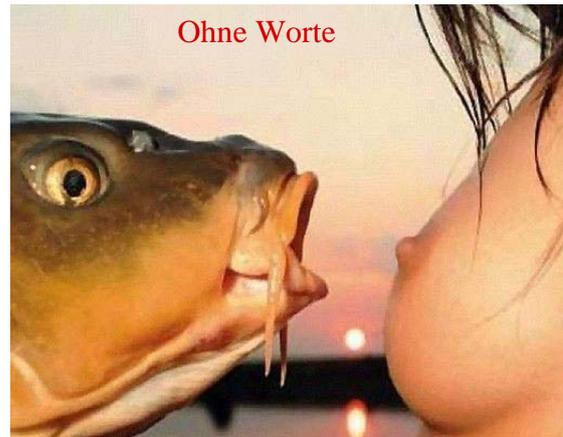
Stammtische 2007:

3. Februar.....	Burgtaverne Kobernaußen	
3. März.....	Braugasthof Riegerting	
7. April.....	Gh. Hillinger, Gunzing	
5. Mai.....	Burgtaverne Kobernaußen	
9. Juni = 2. Samstag!	Braugasthof Riegerting	(2. Juni = Kirtag)
14. Juli = 2. Samstag!	Gh. Hillinger, Gunzing	(7. Juli = Nachtfischen)
4. August.....	Burgtaverne Kobernaußen	
1. September	Braugasthof Riegerting	
6. Oktober	Gh. Hillinger, Gunzing	
10. November = 2. Samstag	Burgtaverne Kobernaußen	(3. Nov. = Tschechien)
1. Dezember.....	Braugasthof Riegerting	
5. Jänner 2008.....	Gh. Hillinger, Gunzing	

Sollte ein Stammtisch nicht möglich sein - Urlaub, kein Platz – so findet der Stammtisch automatisch beim Schmiedwirt statt.

Besucht recht zahlreich die Stammtische, denn sie dienen auch der Weitergabe von Informationen und je mehr teilnehmen, desto lustiger und interessanter ist es für die Anwesenden.

Witze



Heinz ist erstaunt über den großen Fischfang, den Peperl in einem Eimer nach Hause schleppt. "Du meine Güte, wo hast du denn so viele Fische gefangen?" "Ganz einfach. Da vorne ist ein Weg mit einem Schild, auf dem «Privat» steht. Da geht man entlang bis zu dem Zaun mit der Tafel «Durchgang für Unbefugte verboten». Und dann kommt man bald an einen Teich, wo an einem Pfahl geschrieben steht: «Fischen verboten» .Du kannst dich drauf verlassen - da beißt einer nach dem andern.

Heinz und Roland sind mit dem Schlauchboot zum Köder auslegen raus gefahren. Das Bier fließt in Strömen. Plötzlich gießt Roland Bier auf die Gummiwulst des Bootes und spricht: "Ich taufe dich auf den Namen Elke!" Darauf Heinz: "Wieso taufst du das Schlauchboot auf den Namen Elke?" Roland: "Elke hieß die Frau, mit der ich zum ersten Mal Sex in meinem Leben hatte." Heinz: "Und was hat Elke mit dem Schlauchboot zu tun?" Roland: "Sie war auch aufblasbar."

Werbung

SCHNITZELWIRT

Kirchenplatz 24, 4923 Lohnsburg

Spezialitäten aus der Pfanne



HAUSTECHNIK
SPINDLER

| gas | wasser | heizung | lüftung |

e-mail: spindler_hermann@gmx.at

4923 lohnsburg | schönberg 28 | 07754 - 4144 | fax dw 5

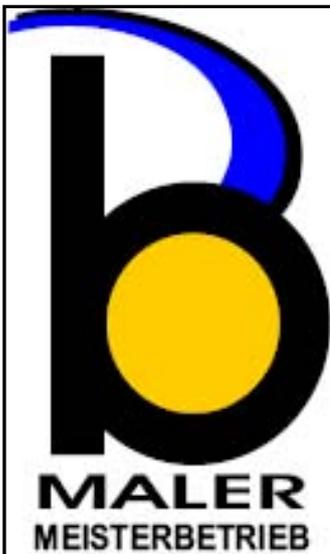


Humor

(Mitglieder der Fischerrunde unter sich)



Werbung

**BLINDENEDER**

Claudiestrasse 4c, 4910 Ried i. I.
 TI.07752/71914-20, Fax-DW.....12

0664/5002592

Fassaden Wohnraum
 oder Wellness. In uns finden Sie den
 richtigen Partner für Ihre Farbwünsche.



Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Redaktion und Layout:

Druck:

Auflage:

Erscheinungsort:

Fischerrunde Kobernaüßewald

Burghard Streif, Weinstr. 8, 4923 Lohnsburg

Eigenvervielfältigung

50 Stück

Lohnsburg am Kobernaüßewald

Ich spare anders: Online

Sparen rund um die Uhr –
sicher und bequem



Bequemer war Sparen noch nie! Mit dem Raiffeisen **Zukunftskonto plus** und dem neuen **Fixzinskonto plus** können Sie Ihr Vermögen über ELBA-internet von zu Hause aus einfach und sicher veranlagen. Sparen und Anlegen rund um die Uhr, attraktive Zinssätze und maximale Sicherheit durch den Raiffeisen Kundengarantiefonds Oberösterreich - die neuen Sparprodukte von Raiffeisen kombinieren die Vorteile moderner Banktechnologie mit den Zinsen wie am Sparbuch. Ihr Raiffeisen-Berater informiert Sie gerne über unsere modernen und sicheren Sparformen!

www.raiffeisen-ooe.at

Raiffeisenbank 

Die Bank für Ihre Zukunft



**RAIFFEISENBANK
LOHNSBURG**

DIE BANK FÜR IHRE ZUKUNFT

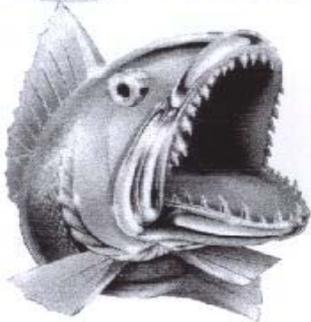


Charly's
Aquarium und Anglerg'schäft

**Innviertler
Angelcenter**



Charly's



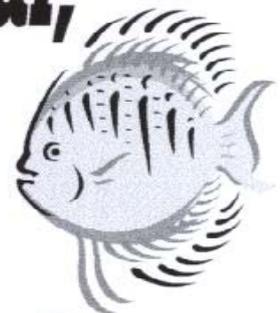
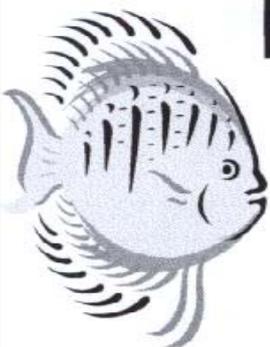
Aquarium

und Anglerg'schäft



In Vöcklamarkt an der B1

**Wir verkaufen nicht nur,
wir beraten auch**



Inhaber: Karl Egger, Salzburger. Str. 15, 4870 Vöcklamarkt, ☎ 07682/6298-3

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 10 - 19 Uhr

Sa. von 10 bis 15 Uhr